



# PRESSE KONFERENZ



Linz, 25. März 2024

## Modernes Landleben: Schwerpunkt 2024: Mein Ortszentrum. Erlebnisraum für Jung und Alt.

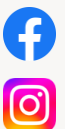
*OÖVP-Landtagsklub setzt im Rahmen der Initiative  
„Modernes Landleben“ einen Jahresschwerpunkt für  
lebendige Ortszentren*

**Klubobmann Dr. Christian Dörfel**

Rückfragen:

Günther Waldhäusl  
+43 (732) 7720 12152  
+43 664 600 72 12152  
[guenther.waldhaeusl@ooe.gv.at](mailto:guenther.waldhaeusl@ooe.gv.at)

Klub der OÖVP-Landtagsabgeordneten  
Landhausplatz 1, 4021 Linz  
[oevp.klub@ooe.gv.at](mailto:oevp.klub@ooe.gv.at)  
[www.klub.ooevp.at](http://www.klub.ooevp.at)



**Die vergangenen Krisenjahre haben den Blick auf den ländlichen Raum zum Positiven verändert. Zur Weiterentwicklung des ländlichen Raums als Lebensraum der Zukunft hat die OÖVP das Lebensraum-Modell „Modernes Landleben“ entworfen: Die Vorteile des Lebens auf dem Land werden mit den Annehmlichkeiten der Stadt verknüpft. „Modernes Landleben heißt für uns die bestehenden Stärken des ländlichen Raums wertschätzen, gleichzeitig aber auch Herausforderungen offen ansprechen und angehen“, bringt OÖVP-Klubobmann Christian Dörfel das Konzept auf den Punkt. Der aktuelle Frühlingsbeginn markiert den Auftakt für den Jahresschwerpunkt 2024, bei dem die Attraktivierung der Ortszentren als Orte des Miteinanders im Mittelpunkt steht. Nach Gemeindekooperationen 2022 und Volkskultur 2023 bildet dieser Klubschwerpunkt das bereits dritte Kapitel der Initiative „Modernes Landleben“. Der Klub der OÖVP-Landtagsabgeordneten wird dazu in den kommenden Wochen eine Kontaktoffensive in den Regionen starten.**

### **Modernes Landleben: Mehr Zukunft als je zuvor**

Mehr als 80 Prozent der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sagen klar: der ländliche Raum hat Zukunft. Vier von fünf Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sagen auch: Die Stärkung des ländlichen Raums als Lebensraum ist wichtig. Sie sehen den Einsatz für ein modernes Landleben als wichtige Aufgabe der Politik.

Gute Luft, saubere Gewässer, eine intakte Natur und ein starker Zusammenhalt in der Gesellschaft sind die großen Vorteile des ländlichen Raums. Gleichzeitig werden aber auch die aus der Stadt gewohnten Lebensstandards erwartet und eingefordert. Die Anliegen reichen hier von bedarfsorientierter Kinderbetreuung und hochwertigen Arbeitsplätzen bis zu einer zukunftsfähigen Infrastruktur, guten Mobilitätsangeboten und einer verlässlichen Gesundheitsversorgung in der Nähe.

*„Modernes Landleben heißt für uns: Zukunft der Regionen. Oberösterreich ist das Land der Möglichkeiten, das Land der Vielfalt. Tradition und Moderne sind kein Widerspruch. Unsere Dörfer und Gemeinden haben den gleichen Stellenwert wie die urbanen Zentren. Sie sind Lebensräume, die sich ergänzen und gemeinsam unsere Heimat ausmachen. Das muss auch in Zukunft so bleiben“*, unterstreicht Dörfel, der auch Bürgermeister der Gemeinde Steinbach an der Steyr und Obmann des Regionalforums Steyr-Kirchdorf ist.

### **Schwerpunkt 2024: Mein Ortszentrum.**

Wichtig für das Lebensraum-Modell „Modernes Landleben“ sind attraktive Ortszentren. Als „Gesicht“ einer Gemeinde haben sie Einfluss auf das Wohlbefinden der Menschen und das Image einer Region. Der OÖVP-Landtagsklub setzt daher im heurigen Jahr ganz bewusst einen Schwerpunkt mit dem Ziel, die vielen Aktivitäten im Bereich der Ortskernbelebung vor den Vorhang zu holen.

*„Wir wollen die Vielfalt der zahlreichen Maßnahmen zur Belebung der Ortszentren aufzeigen und gleichzeitig das wertvolle ehrenamtliche Engagement unzähliger Landsleute sichtbar machen. Die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts muss gerade in unserer Zeit ein zentrales Anliegen für uns alle sein“*, so Dörfel zur Schwerpunktaktion des OÖVP-Landtagsklubs.

Unter dem Titel **„100 Begegnungen für ein Modernes Landleben“** wird es eine Kontaktoffensive der Abgeordneten in allen Bezirken und Regionen geben.

*„Wir werden dabei aufmerksam für die Sorgen des ländlichen Raums sein. Gleichzeitig wollen wir die Vorteile und Chancen aufzeigen. Entscheidend ist, dass wir die Herausforderungen nicht zerreden, sondern ganz gezielt angehen“*, betont Christian Dörfel.

- **Mut machen, erfolgreiche Initiativen zeigen**

Städte und Gemeinden sehen sich mit den gleichen Herausforderungen konfrontiert: Einerseits soll der durch Abwanderung und Leerstände bedingte Funktionsverlust der Ortskerne gebremst werden, andererseits müssen die Ortszentren durch gezielte Maßnahmen wieder attraktiver werden. „Modernes Landleben hat mehr Zukunft als je zuvor. Und das Wohnzimmer dieses Lebens ist das Ortszentrum“, betont Christian Dörfel die Bedeutung.

*„Wir wollen neues Leben in den alten Zentren. Dorf- und Stadtentwicklung muss daher mehr sein als eine Verschönerung der Fassaden oder eine Pflasterung der Ortsplätze. Bei der Gestaltung der Ortszentren geht es um eine zeitgemäße Anpassung der Zentren an die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger, um Funktionalität, Ambiente und Aufenthaltsqualität, um einen Erlebnisraum für Jung und Alt im Herzen der Gemeinde“*, unterstreicht Dörfel.

- **Bürgerbeteiligung fördern und wertschätzen**

Die Bürgerinnen und Bürger wollen bei der Dorf- und Stadtentwicklung mitmachen und sich beteiligen. Städte und Gemeinden nützen dieses ehrenamtliche Engagement. Denn sie wissen: Je höher das Ausmaß des Mitgestaltens ist, desto besser funktioniert die Gemeinschaft. Das Miteinander ist ein Grundprinzip in einer Gemeinde.



*„Das Funktionieren einer Gemeinde ist die Summe vieler individueller Beiträge. Ohne Engagement, frische Ideen und neue Initiativen kann nichts entstehen. Gemeinsam erneuern wir unsere Dörfer und Städte, denn sie sind es, die unser Oberösterreich so lebens- und liebenswert machen“,* weiß OÖVP-Klubobmann und Bürgermeister Christian Dörfel.

- **Regionale Kräfte bündeln, Perspektiven geben**

Modernes Landleben heißt, die Kräfte in den Regionen zu bündeln. Oft können notwendige Angebote qualitativ besser, wirtschaftlich günstiger oder auf Dauer abgesichert werden. Ein modernes Landleben bedeutet daher auch, dass nicht jede Gemeinde alles haben muss. Entscheidend ist, dass die Menschen in ihrer näheren Umgebung vorfinden, was sie brauchen.

*„Bei der Entwicklung dieser Angebote soll künftig nicht mehr in Gemeindegrenzen, sondern in Lebensräumen gedacht werden. Dadurch können sich die Regionen unseres Landes als attraktive Lebensräume weiterentwickeln. Als Partei des ländlichen Raums unterstützen wir die Gemeinden bei ihren Bemühungen, diese gemeindeübergreifenden Initiativen auch im Zusammenhang mit der Attraktivierung der Ortszentren zu entwickeln und umzusetzen“,* unterstreicht Klubobmann und Bürgermeister Christian Dörfel abschließend.